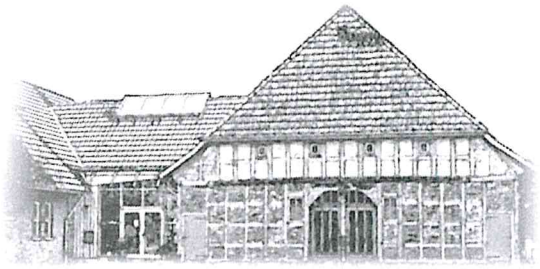
E: 28.04. 2022

Mehr Generationen Haus
Miteinander – Füreinander

Gefördert vom:
Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend

Mehrgenerationenhaus
Worthmanns Hoff e.V.



MGH Waffensen · Immentun 1 · 27356 Waffensen

Waffensen, 28.04.2022

CoWorking im Mehrgenerationenhaus Worthmanns Hoff
Erfahrungsbericht Stand April 2022

im Juli 2021 starteten wir das Projekt CoWorking im Mehrgenerationenhaus.

Diese neue Form des Arbeitens ist im ländlichen Raum bisher relativ unbekannt gewesen. Die Pandemie, die zunehmende Digitalisierung und der Wunsch das Homeoffice wieder zu verlassen haben dafür gesorgt, dass das Thema auch außerhalb der Großstädte an Relevanz gewonnen hat. Ausreichend Platz und Ruhe, ein aktives soziales Umfeld und eine schnelle Internet Verbindung sind nun wichtige Erfolgsfaktoren für CoWorking auf dem Land.

Durch die Teilnahme am landesweiten CoWorking Projekt der niedersächsischen LandFrauen haben wir uns intensiv mit dem Thema beschäftigt. Seit Herbst 2021 ist der Förderverein Worthmanns Hoff auch Mitglied in der CoWorkland Genossenschaft. CoWorkland bietet sowohl eine Buchungsplattform für NutzerInnen an, als auch Beratungsangebote für bestehende und neue Coworking Spaces.

Der CoWorking Space (CWS) im MGH bietet 5 voll ausgestattete Arbeitsplätze sowie einen separaten Raum für Beratungsgespräche.

Aktuell gibt es **4 CoWorker, die den CWS regelmäßig nutzen**, 2 davon führen auch Beratungsgespräche, dadurch kommt weiteres Publikum in den CWS.
Pro Tag nutzen durchschnittlich 2-3 CoWorker das Angebot. Hinzu kommen unregelmäßig CoWorker, die das Angebot ausprobieren wollen, auf der Durchreise sind oder Zeit überbrücken müssen bis zur Teilnahme an einem anderen MGH Angebot.
Ich stelle fest, dass sich gerade in den letzten Tagen vermehrt Interessierte melden und nach CoWorking erkundigen. Zum Beispiel Menschen, die aus Hamburg nach Rotenburg gezogen sind und die nicht mehr ausschließlich im Homeoffice arbeiten wollen oder Urlauber, die hier gern parallel arbeiten würden, um den Urlaub zu verlängern.

Mehrgenerationenhaus
Worthmanns Hoff e.V.
Immentun 1
27356 Waffensen

Telefon 04268-982531
Telefax 04268-982637
Email mail@mgh-waffensen.de
Internet www.mgh-waffensen.de

Alle CoWorker, die regelmäßig bei uns arbeiten verbindet der Wunsch nach sozialen Kontakten und der Möglichkeit für konzentriertes Arbeiten. Die Kaffeemaschine in der Küche ist dabei zentraler Treffpunkt am Morgen. Hier wird sich ausgetauscht und auch neue Kontakte geknüpft bevor sich jeder an einen Arbeitsplatz setzt.
Als MGH Leitung und somit Community Managerin habe ich in den letzten Monaten ganz praktisch gespürt, wie wichtig meine Funktion ist. Ich kenne jeden CoWorker und seine bzw. ihre Hintergründe. Dadurch kann ich neue Verbindungen schaffen und Kontakte vermitteln. Dafür sind der persönliche Kontakt und die räumliche Nähe unabdingbar.

Zwischenfazit
Der Bedarf an CoWorking Arbeitsplätzen im MGH wächst langsam aber stetig.
Mittelfristig werden die vorhandenen Plätze im MGH aber ausreichen.
Ein Engpass sind allerdings schon jetzt Einzelarbeitsplätze für ruhiges, ungestörtes Telefonieren insbesondere für vertrauliche Gespräche. Dieses Defizit wäre durch kleine bauliche Maßnahmen zu beheben. Das Community Management für einen Coworking Space muss in unmittelbarer Nähe zu den Coworkern arbeiten.

Zum aktuellen Zeitpunkt empfehle ich deshalb noch nicht den Neubau eines Coworking Spaces auf dem Gelände von Worthmanns Hoff.

Ilka Holsten-Poppe
(Leitung MGH Worthmanns Hoff)